

Arbeitsblatt zum Thema "Stimme"

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Mit Stimme meint man, dass Menschen Laute für die _____ erzeugen. Menschen kann man an der Stimme wiedererkennen. Mit der _____ singt man auch. Wir hören also einen Schall oder Töne, die durch die Stimme _____ werden.

Wer gut sprechen oder singen will, muss seine Stimme trainieren. Man lernt, _____ zu sprechen und lange zu sprechen, ohne, dass die Stimme zu _____ beginnt. Wenn man zu lange spricht, kann man nämlich heiser werden. Auch bei einer _____ passiert das, etwa, wenn man erkältet ist.

An der Stimme kann man erkennen, ob jemand zum Beispiel _____, traurig oder wütend ist. Sänger nutzen die Stimme, um Musik zu machen. Man unterscheidet _____ nach der Höhe: Eine tiefe Männerstimme ist der Bass, dann folgen nach oben der _____ und der Tenor. Dann folgt bei den Frauen die Alt-Stimme und schließlich zuoberst der _____. Unter dem Ausdruck „Stimme“ versteht man aber auch noch etwas anderes. „Seine Stimme _____“ ist ein Ausdruck, den man oft in der Politik verwendet. Er bedeutet, dass die Stimmberechtigten ihre _____ verbindlich kundtun können. Sie können zum Beispiel zum Bau eines neuen Tunnels oder einer _____ „Ja“ oder „Nein“ sagen. In einer Demokratie gewinnt dann die _____. Allerdings wird die Meinung dann meist nicht gesagt, sondern auf einen vorgedruckten _____ geschrieben und in eine Urne geworfen. Trotzdem spricht man auch in diesem _____ von der Stimme.

abgeben Schule Mehrheit Zettel Bariton deutlich glücklich erzeugt
Meinung Entzündung Sprache Zusammenhang Sopran Stimme
Sängerstimmen schmerzen